

Erdmannhausen gewinnt den Unterlandpokal

Am vergangenen Wochenende wurden beim Schachkongress, des Bezirks Unterland die letzten beiden Runden im Unterlandpokal ausgetragen. Die erste Mannschaft des SCE ging als Tabellenführer in die letzten beiden Runden, musste aber ersatzgeschwächt versuchen die Tabellenführung zu verteidigen. Im Unterlandpokal werden zählen nur die Brettpunkte, deshalb war der Vorsprung von zwei Brettpunkten, bei noch acht zu vergebenden Brettpunkten noch kein Ruhekissen. Morgens traf man in der vierten Runde auf den direkten Verfolger Biberach 1. Am Spitzenbrett erspielte Josef Gheng die souverän die 1:0 Führung, Sascha Fox erhöhte an Brett 4 auf 2:0. An Brett 3 konnte Alexander Flachsbarth seinen Gegner besiegen und den dritten Punkt sichern. Lediglich an Brett 2 musste sich Roland Mödinger geschlagen geben. Damit hatte man den Vorsprung auf 3 Brettpunkte ausgebaut und es war klar, dass man sich im abschließenden Duell mit Bietigheim 1 sogar eine 1:3 Niederlage erlauben durfte. Wieder war es Josef Gheng, der für die Entscheidung sorgte, indem er am Brett 1 für die 1:0 Führung sorgte. An Brett 4 erzwang Sascha Fox durch Dauerschach ein Remis. Den fünften Mannschaftssieg im fünften Spiel sicherte Alexander Flachsbarth durch seinen Sieg an Brett 3. An Brett 2 konnte Bietigheim noch auf 1,5:2,5 verkürzen. Damit gewann Erdmannhausen zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte den Unterlandpokal in der offenen Klasse, ab Landesliga aufwärts. Knapp das Podium verpasste die zweite Mannschaft des SCE in der B-Gruppe (Bezirks- und Kreisklasse). Da man nur mit drei Mann antreten konnte war das Unterfangen noch eine Aufholjagd zu starten nahezu aussichtslos. Thomas Lehnert, Michael Weiß und Christian Stegmaier konnten zwar alle ihre Partien gewinnen und somit beide Spiele mit 3:1 gewinnen, aber dies reichte nur zum 4. Platz, punktgleich mit dem Dritten und nur einen halben Punkt hinter Platz 2. Ein tolles Ergebnis erreichte Erdmannhausen 3 in der C-Gruppe (A-Klasse und darunter). Mit zwei Unentschieden konnte man noch den dritten Platz der C-Gruppe erspielen. Markus Mayer konnte beide Partien gewinnen, Nova Lazic holte einen Punkt. Mirko Sibahn und Gerhard Mohr konnte jeweils einen halben Punkt zum dem tollen Erfolg beitragen.

Nach dem Unterlandpokal findet traditionell das „Goldene 9“ Blitzturnier statt. Bei diesem Turnier werden so viele Runden mit 5 Minuten Bedenkzeit pro Spieler gespielt, bis ein Teilnehmer 9 Punkte erreicht hat. Auch hier kam es zu einem großartigen Erfolg für den SCE. Der württembergische Blitzmeister Josef Gheng benötigte genau 10 Runden um auf 9,5 Punkte zu kommen und sich damit den Turniersieg mit 2 Punkten Vorsprung auf Armin Winkler aus Kornwestheim zu sichern. Den Erdmannhäuser Erfolg komplettierte Sascha Fox mit einem hervorragenden 5. Platz (6,5 Punkte)

Termine

Am Freitag, den 08.07.11 findet das erste Training unseres neuen Spitzenspielers Karsten Volke statt. Der internationale Meister ist nicht nur ein herausragender Spieler, sondern er ist auch ein sehr erfahrener Trainer. Beginn des Trainings wird um 20:00 Uhr im Vereinsraum des Rathaus Erdmannhausen sein.